



MITTEILUNG

aus der Niederschrift über die 51. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 -
des Rates der Gemeinde Niederkrüchten
vom 12.05.2020

Öffentlicher Teil

21) Mitteilungen des Bürgermeisters

21.1 Bürgermeister Wassong gibt einen Überblick über die gemeindlichen Maßnahmen im Umgang mit der COVID-19-Pandemie:

- Bildung eines Krisenstabes auf Gemeindeebene, der im Kern aus Bürgermeister Wassong, Frau Borsch (Leiterin Produktgruppe Ordnung, Sicherheit und Bürgerservice) und Herrn Grusen (Sachbearbeiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) besteht. Dieser Kernstab wird im Bedarfsfall durch die Vertreter aus den verschiedenen Fachbereichen ergänzt.
- Umsetzung der Coronaschutzverordnung durch die Produktgruppe Ordnung, Sicherheit und Bürgerservice.
- Zeitnahe Veröffentlichung aller relevanten Informationen auf der Website der Gemeinde Niederkrüchten und den sozialen Medien, insbesondere für Unternehmen und Geschäftsleute, durch Herrn Grusen.
- Schnelle Herstellung der Arbeitsfähigkeit der Verwaltung im Krisenfall durch Ausstattung entscheidender Bereiche mit mobilen Endgeräten und VPN-Zugängen.
- Alle Bediensteten konnten in einem Einzelbüro arbeiten. Die Dienstzeitregelung wurde angepasst. Im Bedarfsfall konnte im „Homeoffice“ gearbeitet werden.
- Die Bediensteten der Kindertageseinrichtungen haben Konzepte erarbeitet, Videos produziert und die Notbetreuung sichergestellt.
- Die Bediensteten des Jugend- und Freizeittreffs „Treff 13“ haben Digitalangebote organisiert und sich auf Mobile Jugendarbeit fokussiert.

- Im Bereich der Produktgruppe Ordnung, Sicherheit und Bürgerservice wurde verstärkt Streife gefahren; dabei wurde wenig auffälliges Fehlverhalten festgestellt.
- Die Verwaltung bleibt weiterhin grundsätzlich geschlossen. Die Dienstleistungen werden nun nach vorheriger Terminvereinbarung erbracht.
- Momentan werden weitere Lockungen, z. B. Öffnung der Sporthallen, umgesetzt.

21.2 Bürgermeister Wassong schlägt betr. Nutzung der Begegnungsstätte durch Vereine etc. für die Dauer der Corona-Pandemie vor, Punkt 3 des Mietprestarifs zur Benutzungsordnung für die Begegnungsstätte dahingehend zu ergänzen, dass den Vereinen und sonstigen Gruppierungen zur Durchführung von Versammlungen der Saal der Begegnungsstätte ebenfalls mietfrei überlassen wird. Auf seine anschließende Frage hin, ob dies die Zustimmung des Rates finde, sagt Ratsmitglied Wahlenberg, in dieser Angelegenheit sei zunächst ein formeller Beschluss erforderlich, der unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen des Bürgermeisters“ nicht gefasst werden könne.

21.3 Bürgermeister Wassong teilt mit, der Kreis Viersen habe in einer Pressemitteilung am 24. April 2020 darüber informiert, dass an 120 Radknotenpunkten im Kreis Viersen übersichtliche Infotafeln angebracht werden.

21.4 Bürgermeister Wassong gibt betr. Vermarktungssituation Heineland bekannt, dass bisher 40 Grundstücke verkauft worden seien.

21.5 Bürgermeister Wassong teilt mit, dass aufgrund der jeweils umfangreichen Tagesordnung der Beginn der Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 9. Juni 2020 und des Rates am 23. Juni 2020 auf 18.00 Uhr vorverlegt werde.

21.6 Bürgermeister Wassong stellt den zeitlichen Ablauf in der Bädersituation wie nachstehend aufgeführt dar:

- 22. Januar 2020: Verständigung im Ältestenrat Niederkrüchten, Herrn Kuhn, von der DSBG zu beauftragen, ein Konzept für ein interkommunales Bad unter der Vorgabe max. 1 Mio. € Betriebs- incl. Investitionskosten per anno zu erarbeiten

- 3. Februar 2020: Einigung mit der Gemeinde Brüggen, Herrn Kuhn, anzufragen
- 18. Februar 2020: Gespräch mit Herrn Kuhn und Vertretern beider Gemeinden mit dem Ergebnis, dass Herr Kuhn keine Alternative für sein vorgeschlagenes Konzept sehe
- Ende Februar 2020: Verständigung mit der Gemeinde Brüggen, das Architekturbüro Neugebauer (Waltrop) anzufragen
- Anfang März 2020: Kontaktaufnahme mit Herrn Neugebauer und Übermittlung der Rahmendaten:
 - Sportbecken, mindestens 5 Bahnen x 25 m
 - Sprungturm 1 und 3 m
 - Lehrschwimmbecken ca. 120 qm mit Hubboden
 - Kinderbecken ca. 40 qm
- 24. April 2020: Mitteilung von Herrn Neugebauer über Corona-bedingte Verzögerung und Bereitschaft zur Erstellung einer Planung
- Anfang Mai 2020: Beauftragung des Architekturbüros Neugebauer

Gemeindeführer Erkens, Gemeindeförster Kaufhold und Frau Borsch verlassen die Sitzung.